

Smartphone & Co im Kindergarten...

Ich bin entsetzt über dieses Konzept. Studien belegen, dass Kinder heutzutage viel zu wenig in der Natur sind und sich in ihr bewegen, die Folgen kennt jeder. Ich bin der Meinung, dass es viel sinnvoller wäre, ein Konzept zu entwickeln, wie wir es schaffen können, dass die Kinder jeden Tag und bei jedem Wetter in die Natur kommen. Für mehrere Stunden! Raus aus eingezäunten Kitageländen. Kinder brauchen so viel Natur wie möglich und ausreichend Zeit für freies Spiel in der Natur. Studien dazu gibt es reichlich... Und was für ein Konzept wird entwickelt – „Digitale Medien in den Kindergarten“! An mir selber merke ich, welches Suchtpotenzial digitale Medien mit sich bringen. Dieses Konzept suggeriert Eltern, dass es in Ordnung ist, seinem Kind im Alter von 3 Jahren ein Smartphone in die Hand zu drücken. Den Umgang mit digitalen Medien können Menschen (Kleine und Große) jeden Alters zu jeder Zeit erlernen. Die Kindheit in der Natur hingegen, mit all ihren Facetten und Möglichkeiten, kommt nie wieder. Viele meiner schönsten Kindheitserinnerungen haben ihren Ursprung in der Natur- nackte Füße im Bach, einen Berg hinunter kullern...

Kristin Golombek

Mutter eines 6jährigen Kindes